

Kurt-Herbert Heinrich

** 1947 in Biedenkopf*

Erster Unterricht durch Vater Kurt-Herbert Heinrich

(Bühnenmaler, Hessischer Rundfunk)

1984 bis 1985 Unterricht bei Rocco Barone, Kriftel

(Kunstmaler, Bildhauer., Bühnenbildner, Kunstpädagoge)

1989 bis 1996 Unterricht bei Anita Kaleja

(Kunstpädagogin, Hattersheim)

Seit 2015 wiederum Unterricht bei Rocco Barone

2012 bis 2016 Mitglied der Freien Malgruppe Hattersheim

Ausstellungen:

Freizeitmaler Jahrhunderthalle Höchst

Schülerausstellungen von. R. Barone und A. Kaleja

2014 bis 2016: Planung, Durchführung und Beteiligung :

Ausstellungen der Freien Malgruppe Hattersheim

April 2017 Gemeinschaftsausstellung mit Harald Götze

und Karl-Heinz Stohr (Rathausgalerie Kriftel)

September 2017 Kunst im Kelterhaus

(Weingut Hück, Hochheim)

Bevorzugte Techniken:

Kohlezeichnungen, Silberstift, Grafit, Ölpastell,

Pastellkreide, Aquarell und Aquarellstifte, Tempera

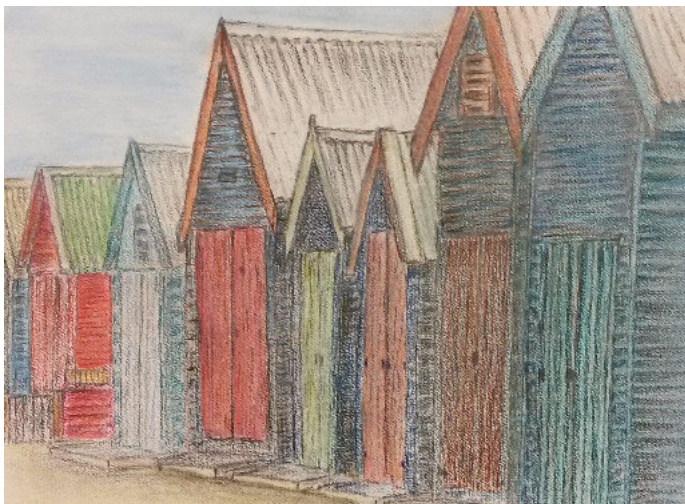
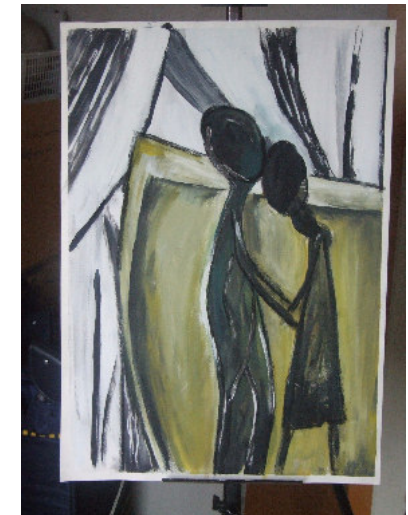
Bevorzugte Motive:

Abstraktion, maritime Impressionen, Weinbau



Farbmagic und Gestaltung

Kurt-Herbert Heinrich



Besuchen Sie bitte meine Website oder schicken Sie mir eine E-Mail. Auf der Website finden Sie auch Informationen zu befreundeten Künstlern

Mailto: Kurt@Kunst-KHH.de

www.Kunst-KHH.de



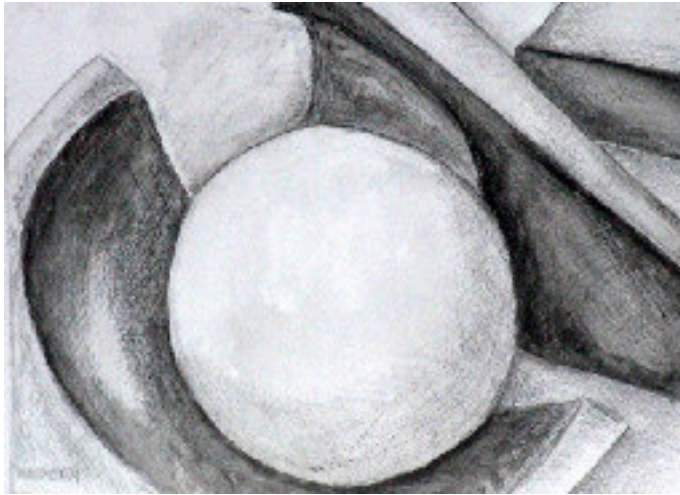
Stand: 16.09.2017



www.Kunst-KHH.de

Kurt@Kunst-KHH.de

Farbmagic und Gestaltung

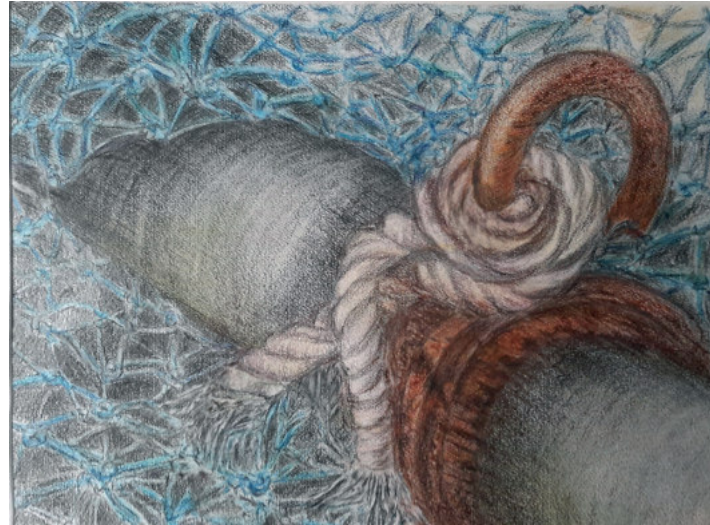


Skulptur, Grafit - Aquarellstift

Die Abstraktion ist eine Möglichkeit der Interpretation. Geometrische Formen bilden das Grundgerüst und durch die Veränderung zum Räumlichen entstehen völlig neue Sichtweisen.

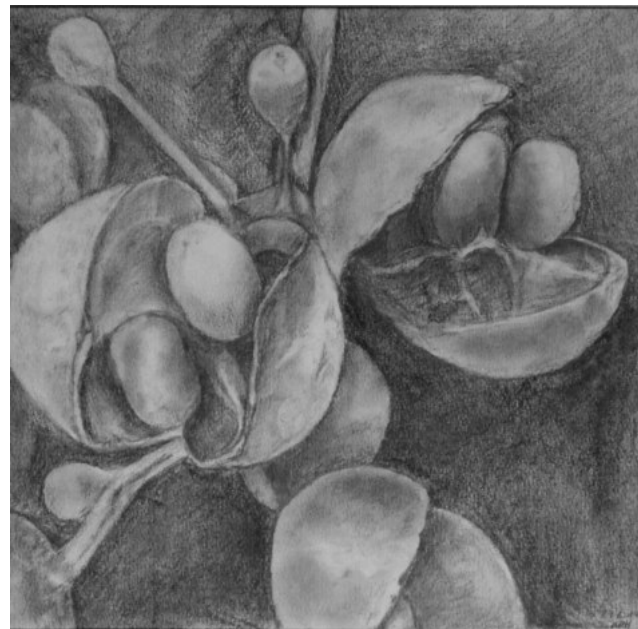


Wächter der Zeit, Grafit



Fischernetz - Hafen Neuharlingersiel - Aquarellstift

Diese Bilder zeigen nur eine Auswahl der Motive. Wenn Sie mehr sehen wollen, besuchen Sie bitte meine Website www.Kunst-KJH.de



Oidium (Echter Mehltau) am Wein - Grafit

Kurt-Herbert Heinrich



Verwitterte Holzpfosten am Strand - Zeeland 2014 - Pastellkreide

Das Licht an der Küste ist einzigartig, entdeckten Maler wie Piet Mondrian vor über 100 Jahren. Deiche und Buhnen sollen das Land vor Zerstörung schützen. Man muss nur genau hinsehen, um die Schönheit auf dem zweiten Blick zu erkennen.



Treppe in den Dünen - Zeeland 2014 - Pastellkreide